

Verzeichnis der Bürgerbegehren und Bürgerentscheide Nordrhein-Westfalen
Regierungsbezirk Arnsberg

Lfd. Nr.	Stadt/ Gemeinde/ Kreis	Bürgerbegehren		Bürgerentscheid - Datum - Ergebnis	Bemerkung (z.B. Ergebnis/Sachstand von gerichtlichen Verfahren)
		- Thema /Fragestellung - eingereicht am (§ 26 Abs. 2 GO)	- Datum der Entscheidung über die Zulässigkeit durch den Rat - Ergebnis / Begründung		
1.	Bochum	- Erhalt des Stadtbades - 21.03.1996	- 27.06.1996 - zulässig, Quorum erreicht Σ OB hat am 02.07.1996 Beschluß beanstandet , Rat ist bei seiner Entscheidung geblieben, im Ergebnis: unzulässig	---	Ratsbeschluß vom 27.06.1996 mit Verfügung der Bezirksregierung Arnsberg vom 22.10.1996 aufgehoben. - Unterschriften ungültig, da kein Geb.-Datum (nur Alter) - Kein Kostendeckungsvorschlag. Klageschrift des Rates vom 02.12.1996 am 05.12.1996 gestellt. Die Klage gegen die kommunalaufsichtliche Verfügung wurde vom VG Gelsenkirchen mit Urteil vom 16.10.1998 (15 K 7944/96) abgewiesen.
2.	Bochum	- gegen die Ver- und Rückmietung des Bochumer Kanalnetzes (US-CrossBorder-Leasing) - 21.02.2003	- 09.03.2003 zulässig Σ Dem BB wird nicht entsprochen, weil ihm überwiegend öffentliche Belange entgegenstehen	Es wurde kein Bürgerentscheid durchgeführt.	Klageerhebung durch die Bürgerinitiative beim VG Gelsenkirchen am 16.05.2003. Die Stadt beantragt die Klage abzuweisen. Eine Entscheidung liegt noch nicht vor (Az.: 15 K 2526/03). Die Klage wurde am 16.01.2007 vom VG Gelsenkirchen abgewiesen. Die Kosten trägt der Kläger.

**Verzeichnis der Bürgerbegehren und Bürgerentscheide Nordrhein-Westfalen
Regierungsbezirk Arnsberg**

Lfd. Nr.	Stadt/ Gemeinde/ Kreis	Bürgerbegehren		Bürgerentscheid - Datum - Ergebnis	Bemerkung (z.B. Ergebnis/Sachstand von gerichtlichen Verfahren)
		- Thema /Fragestellung - eingereicht am (§ 26 Abs. 2 GO)	- Datum der Entscheidung über die Zulässigkeit durch den Rat - Ergebnis / Begründung		
3.	Dortmund	- Neues Abfallbeseitigungskonzept ohne Müllverbrennung	---	---	Seit 1995 Unterschriftensammlung. Bisher Quorum nicht erreicht. Keine weiteren Aktivitäten der Bürgerinitiative, da Müllverbrennung künftig in der MVA Hamm erfolgen wird.
4.	Dortmund	- Erhalt städtischer Hortplätze - 5.12.2002	- 30.1.2003 - zulässig Dem Begehren wurde entsprochen	-	
5.	Dortmund	- Erhalt von Grundschulen, die nur 1 Klasse pro Jahr aufnehmen können - 5.12.2002	- 30.1.2003 - zulässig, Dem Begehren wurde entsprochen	-	
6.	Hagen	- Verhinderung des Abrisses des Rathauses - 15.08.2000	- 31.08.2000 - zulässig	- 22.10.2000 - 19 744 Bürger stimmten für den Bürgerentscheid, 21 788 dagegen	Im Vorfeld hatte die Bürgerinitiative versucht, gerichtlich die Stadt zu einer Gegendarstellung bzw. zu einer Verschiebung des Termins zu zwingen. Die beim Verwaltungsgericht in Arnsberg gestellten Anträge hatten keinen Erfolg.
7.	Hagen	- Bürgerbegehren gegen den Ratsbeschluss vom 02.02.2006 betreffend das Bäderkonzept - Eingereicht am 01.06.2006	- 22.06.2006 - Rat stellt die Zulässigkeit des Bürgerbegehrens fest - Rat entspricht dem Bürgerbegehren nicht - Rat setzt Termin für Bürgerentscheid auf 17.09.2006 fest	- Bürgerentscheid am 17.09.2006 - Ratsbeschluss wird nicht abgeändert: Quorum nicht erreicht (Beteiligung 18,8%; 66,7% Ja-Stimmen, 33,3% Nein-Stimmen)	
8.	Hamm	- Verkauf eines städt. Grundstückes „Santa-Monica-Pl.“	- 23.10.1996 - zulässig	---	Kompromiß zwischen Rat und Bürgerinitiative, damit Bürgerentscheid nicht notwendig.

Fettdruck: erfasst im Zeitraum 01.07.2006 bis 30.06.2007; Fehlanzeige

Verzeichnis der Bürgerbegehren und Bürgerentscheide Nordrhein-Westfalen Regierungsbezirk Arnsberg

Lfd. Nr.	Stadt/ Gemeinde/ Kreis	Bürgerbegehren		Bürgerentscheid - Datum - Ergebnis	Bemerkung (z.B. Ergebnis/Sachstand von gerichtlichen Verfahren)
		- Thema /Fragestellung - eingereicht am (§ 26 Abs. 2 GO)	- Datum der Entscheidung über die Zulässigkeit durch den Rat - Ergebnis / Begründung		
				---	Die Angelegenheit ist damit erledigt.
9.	Hamm	- Für den Erhalt des kommunalen Besitzes an den Stadtwerken Hamm GmbH - 26.03.01	- 02.05.01 - zulässig - Rat folgte dem Begehren nicht	- ? - Abstimmungsbeteiligung: 27,73% Davon 22 % Punkte für das Begehren und 5,73 % Punkte dagegen.	
10.	Herne	- Erhalt und Sanierung des Sommerbades „Bergstraße“ und des Hallenbades „Herne Mitte“. (Bürger für Bäder) - 27.05.1998	- 25.08.1998 - zulässig	- 08.11.1998 - nicht erfolgreich Mehrheit nach § 26 Abs. 7 GO NW nicht erreicht 127.093 Absti.berechtigte; 17.840 Stimmabgaben; 14% Beteiligungsquote.	
11.	Stadt Hattingen (Ennepe-Ruhr-Kreis)	- Sollen die Zweigstellen der Stadtbücherei erhalten bleiben ? - Mitte November 2006	- 29.03.2007 - Unzulässig aufgrund eines ungeeigneten Kostendeckungsvorschlages	-	
12.	Stadt Schwelm (Ennepe-Ruhr-Kreis)	- Parkraumbewirtschaftung - 10./11.07.1995	- 23.11.1995 - unzulässig Σ kein Kostendeckungsvorschlag	--- ---	Bisher keine weiteren Initiativen. ---

Verzeichnis der Bürgerbegehren und Bürgerentscheide Nordrhein-Westfalen Regierungsbezirk Arnsberg

Lfd. Nr.	Stadt/ Gemeinde/ Kreis	Bürgerbegehren		Bürgerentscheid - Datum - Ergebnis	Bemerkung (z.B. Ergebnis/Sachstand von gerichtlichen Verfahren)
		- Thema /Fragestellung - eingereicht am (§ 26 Abs. 2 GO)	- Datum der Entscheidung über die Zulässigkeit durch den Rat - Ergebnis / Begründung		
13.	Stadt Sprockhövel (Ennepe-Ruhr-Kreis)	- Nutzung des Bürgerhauses als Grundschule - 30.06.1995	- 14.09.1996 - zulässig	- ? - nicht erfolgreich Quorum nicht erreicht.	Bisher keine weiteren Initiativen.
14.	Stadt Sprockhövel (Ennepe-Ruhr-Kreis)	- Der Sportplatz Haßlinghausen soll an seinem bestehenden Standort Rathausplatz saniert werden. - 19.06.2007	- 19.06.2007 - steht noch aus	-	
15.	Stadt Witten (Ennepe-Ruhr-Kreis)	- Bebauung des Rathausplatzes mit Geschäftshäusern - 25.02.1997	- 21.04.1997 - zulässig	- 22.06.1997 - erfolgreich 25.182 Stimmen gegen Beschluss des Rates Dies entspricht 31,04 % der Wahlberechtigten.	
16.	Witten (Ennepe-Ruhr-Kreis)	- Für den Erhalt des Stadtbades in Witten „Rettet das Stadtbad“ Habitat Forum Witten - 02.12.2002	- 09.12.2002 - unzulässig Σ Kostendeckungsvorschlag ist nicht ausreichend Σ Grundsatz der Bestimmtheit nicht gewahrt Σ Fristablauf	-	Der Widerspruch vom 08.01.2003 gegen die Entscheidung des Rates wurde durch Ratsbeschluss vom 12.03.2003 zurückgewiesen. Das Bürgerbegehren hat Klage beim Verwaltungsgericht Arnsberg eingereicht (12 K 1054/03). Die Klage hatte keinen Erfolg.

Verzeichnis der Bürgerbegehren und Bürgerentscheide Nordrhein-Westfalen
Regierungsbezirk Arnsberg

Lfd. Nr.	Stadt/ Gemeinde/ Kreis	Bürgerbegehren		Bürgerentscheid - Datum - Ergebnis	Bemerkung (z.B. Ergebnis/Sachstand von gerichtlichen Verfahren)
		- Thema /Fragestellung - eingereicht am (§ 26 Abs. 2 GO)	- Datum der Entscheidung über die Zulässigkeit durch den Rat - Ergebnis / Begründung		
17.	Stadt Witten (Ennepe-Ruhr-Kreis)	- Bürgerbegehren für die Weiterführung der Grundschule Durchholz am Standort Durchholz - 30.01.2007	- 02.03.2007 - Unzulässig: Kostendeckungsvorschlag rechtlich nicht möglich wegen vorläufiger Haushaltsführung – Durchholzer Schule keine Pflichtaufgabe mehr		Über den Widerspruch der Bürgerinitiative vom 02.04.2007 wird in der Sitzung des Rates am 27.08.2007 entschieden
18.	Gemeinde Bestwig (Hochsauerland)	- Fragestellung, ob das Wasserwerk der Gemeinde Bestwig wie bisher eigenständig bleiben kann und eine Fusion mit Dritten ausgeschlossen werden soll - 28.09.2005	- 07.11.2005 - Durch den Rat abgelehnt wegen Unzulässigkeit gem. § 26 Abs. 6 GO NRW		- Widerspruch eingelegt am 01.12.2005 - Widerspruchsbescheid hat Bestandskraft erlangt
19.	Stadt Schmallenberg (Hochsauerlandkreis)	- Gegen den Verkauf eines Grundstückes zur Errichtung eines Biomasse-Heizkraftwerkes - 08.11.01	- 18.12.2001 - unzulässig Σ kein Kostendeckungsvorschlag Σ Eingriff in ein förmliches Verfahren (§ 26 Abs. 5 Nr. 5) Σ Stadt nicht Eigentümerin des Grundstückes		Widerspruch wurde vom Rat am 06.02.2002 zurückgewiesen. Klage wurde nicht erhoben.
20.	Stadt Winterberg (Hochsauerlandkreis)	- Parkraumbewirtschaftung - 30.01.1998	- 26.02.1998 - unzulässig Σ kein Kostendeckungsvorschlag		Der Widerspruch vom 14.04.1998 (Widerspruchsbegründung vom 28.10.1998) wurde mit Schreiben vom 27.11.1998 kommentarlos zurückgezogen.

**Verzeichnis der Bürgerbegehren und Bürgerentscheide Nordrhein-Westfalen
Regierungsbezirk Arnsberg**

Lfd. Nr.	Stadt/ Gemeinde/ Kreis	Bürgerbegehren		Bürgerentscheid - Datum - Ergebnis	Bemerkung (z.B. Ergebnis/Sachstand von gerichtlichen Verfahren)
		- Thema /Fragestellung - eingereicht am (§ 26 Abs. 2 GO)	- Datum der Entscheidung über die Zulässigkeit durch den Rat - Ergebnis / Begründung		
21.	Märkischer Kreis	- „Rettet den Bücherbus“ - - 21.06.2006	-		Der Kreistag hat am 21.09.2006 entschieden, dass das Bürgerbegehren unzulässig ist. Die Bürgerinitiative hat gegen den Beschluss Klage erhoben. Als Termin vor dem Verwaltungsgericht ist der 24.08.2007 anberaumt.
22.	Stadt Halver (Märkischer Kreis)	- Müllentsorgung 2001 - 11.12.2000	- 17.01.2001 - unzulässig Σ Fragen nicht eindeutig und hinreichend bestimmt Σ kein Kostendeckungsvorschlag	--- ---	Der Widerspruch vom 13.02.2001 gegen die Entscheidung des Rates wurde durch Ratsbeschluss vom 02.04.2001 zurückgewiesen. Das Bürgerbegehren hat Klage beim VG Arnsberg eingereicht (12 K 1968/1). Mündliche Verhandlung am 20.9.2002: Klage wurde zurückgenommen
23.	Stadt Kierspe (Märkischer Kreis)	- Vorhaben- und Erschließungsplan Nr. 10 "EKZ Wildenkuhlen" - 10.05.2000	- 06.06.2000 - zulässig - 29.08.2000 - Beschluss, das Konzept mit dem Gewerbeverein, dem Einzelhandelsverband, der SIHK und der Bezirksregierung abzustimmen.		Ratsbeschluss zur Begründetheit in der Sitzung am 29.08.2000
24.	Stadt Menden (Märkischer Kreis)	- Gegen die zur Verfügung Stellung von städtischen Grundstücken an einen Investor zum Zwecke der Erschließung und/oder Erweiterung des Bahnhofsgeländes - 08.02.2000	- 14.03.2000 - unzulässig Σ Quorum nicht erreicht Σ Vier Vertreter benannt	--- ---	Widerspruch wurde nicht erhoben.

Fettdruck: erfasst im Zeitraum 01.07.2006 bis 30.06.2007; Fehlanzeige

**Verzeichnis der Bürgerbegehren und Bürgerentscheide Nordrhein-Westfalen
Regierungsbezirk Arnsberg**

Lfd. Nr.	Stadt/ Gemeinde/ Kreis	Bürgerbegehren		Bürgerentscheid - Datum - Ergebnis	Bemerkung (z.B. Ergebnis/Sachstand von gerichtlichen Verfahren)
		- Thema /Fragestellung - eingereicht am (§ 26 Abs. 2 GO)	- Datum der Entscheidung über die Zulässigkeit durch den Rat - Ergebnis / Begründung		
25.	Stadt Menden (Märkischer Kreis)	- Gegen Abbau von Sozialleistungen im Jugend- und Sozialbereich - 02.05.2000	- 06.06.2000 - unzulässig Σ Kostendeckungsvorschlag ist nicht ausreichend	--- ---	Widerspruch wurde nicht erhoben.
26.	Stadt Plettenberg (Märkischer Kreis)	- Erhalt des Frei- und Hallenbades - 16.09.1998	- 06.10.1998 - zulässig	- 15.11.1998 - nicht erfolgreich Mehrheit gem. § 26 Abs. 7 GO NW nicht erreicht.	
27.	Stadt Plettenberg (Märkischer Kreis)	- Sanierung des Theaters und kein Abriss - 16.09.1998	- 03.11.1998 - zulässig	- 31.01.1999 - nicht erfolgreich Mehrheit gem. § 26 Abs. 7 GO NW nicht erreicht.	
28.	Kreis Olpe	- Verkauf der Geschäftsanteile des Kreises an der VWS AG - 17.10.2003	- 10.11.2003 - zulässig	- 21.12.2003 - nicht erfolgreich	
29.	Stadt Olpe (Kreis Olpe)	- Erhalt der bestehenden Freibadanlage - 02.05.2001	- 28.05.2001 - zulässig	- 26.08.01 - erfolgreich	

**Verzeichnis der Bürgerbegehren und Bürgerentscheide Nordrhein-Westfalen
Regierungsbezirk Arnsberg**

Lfd. Nr.	Stadt/ Gemeinde/ Kreis	Bürgerbegehren		Bürgerentscheid - Datum - Ergebnis	Bemerkung (z.B. Ergebnis/Sachstand von gerichtlichen Verfahren)
		- Thema /Fragestellung - eingereicht am (§ 26 Abs. 2 GO)	- Datum der Entscheidung über die Zulässigkeit durch den Rat - Ergebnis / Begründung		
30.	Kreis Siegen-Wittgenstein	- Verkauf der Verkehrsbetriebe Westfalen-Süd AG - 17.10.2003	- 07.11.2003 - Bürgerbegehren ist zulässig	- 21.12.2003 - nicht erfolgreich Die erforderlichen 20% Ja-Stimmen von der Gesamtzahl der Abstimmungsberechtigten wurden nicht erreicht.	Ausschreibungsverfahren zum Verkauf der Verkehrsbetriebe Westfalen-Süd AG läuft.
31.	Stadt Bad Berleburg (Kreis Siegen-Wittgenstein)	- Innerstädtische Verkehrsführung - 12.05.1999	- 07.06.1999 - zulässig	- vom 29.07. bis 04.08.1999 - nicht erfolgreich Mehrheit gem. § 28 Abs. 7 GO NRW nicht erreicht.	Die Stadt Bad Berleburg beabsichtigte, eine Satzung zur Durchführung von Bürgerentscheiden zu erlassen. Hiergegen hat das Bürgerbegehren Unterlassungsklage beim VG Arnsberg - 12 L 908/99- erhoben. Wurde vom VG Arnsberg mit Beschluss vom 02.07.1999 abgelehnt. Die Berufung blieb ohne Erfolg (OVG Münster, 28.07.1999 – 15 B 1360/99). Gegen die zwischenzeitlich beschlossene Satzung hat das Bürgerbegehren Klage erhoben, diese jedoch am 05.11.1999 zurückgezogen (Beschluss VG Arnsberg vom 10.11.1999 - 12 K 2352/99).
32.	Stadt Bad Laasphe (Kreis Siegen-Wittgenstein)	- Verkauf von städtischen Grundstücken zwecks Ansiedlung eines Lebensmittelmarktes - 10.07.2000	- 14.08.2000 - unzulässig Σ Quorum nicht erreicht		
33.	Kreis Soest	- Weiterführung der Kreisfahrbücherei - 22.09.2005	- 15.12.2005 Bürgerbegehren zulässig; Beanstandung durch Landrat 19.01.2006 Bürgerbegehren unzulässig		Kreistagsbeschluss vom 19.01.2006: Grundsätzlicher Weiterbetrieb und Einsetzung einer Projektgruppe zur Ausarbeitung eines Konzeptes

Fettdruck: erfasst im Zeitraum 01.07.2006 bis 30.06.2007; Fehlanzeige

**Verzeichnis der Bürgerbegehren und Bürgerentscheide Nordrhein-Westfalen
Regierungsbezirk Arnsberg**

Lfd. Nr.	Stadt/ Gemeinde/ Kreis	Bürgerbegehren		Bürgerentscheid - Datum - Ergebnis	Bemerkung (z.B. Ergebnis/Sachstand von gerichtlichen Verfahren)
		- Thema /Fragestellung - eingereicht am (§ 26 Abs. 2 GO)	- Datum der Entscheidung über die Zulässigkeit durch den Rat - Ergebnis / Begründung		
34.	Stadt Geseke (Kreis Soest)	- Einführung der Monospitze - 07.02.1995	- 21. 05. 1995 - unzulässig Σ betrifft innere Organisation der Verwaltung(§ 26 Abs. 5Nr.1 GO) Σ Formfehler(Geburtsdaten fehlten, nur Altersangabe)	--- ---	
35.	Stadt Lippstadt (Kreis Soest)	- Verlegung der Musikschule und des Studienzentrums von der Fleischhauer Straße in den Wohnpark Süd - 09.01.1997	- 14.04.1997 - zulässig	- 14.09.1997 - nicht erfolgreich Mehrheit gem. § 26 Abs. 7 GO nicht erreicht. (Ja- St. : 11,61 %)	
36.	Gemeinde Möhnesee (Kreis Soest)	- Erweiterung des St. Johannes-Kindergartens durch einen Anbau - 26.03.2002	- 24.04.2002 - unzulässig Hiergegen wurde Widerspruch erhoben		Klage wurde nicht erhoben.
37.	Gemeinde Möhnesee (Kreis Soest)	- Soll in der Gemeinde Möhnesee auf den Waldgrundstücken des Ruhrverbandes auf der Halbinsel westlich der B 229 (Arnsberger Straße) ein Friedhof entsprechend dem Friedwald-Konzept errichtet und betrieben werden? - 06.12.2006	- 06.12.2006 - Abgelehnt, Bürgerentscheid am 04.02.2007	- abgelehnt keine 20% - erledigt	

Verzeichnis der Bürgerbegehren und Bürgerentscheide Nordrhein-Westfalen
Regierungsbezirk Arnsberg

Lfd. Nr.	Stadt/ Gemeinde/ Kreis	Bürgerbegehren		Bürgerentscheid - Datum - Ergebnis	Bemerkung (z.B. Ergebnis/Sachstand von gerichtlichen Verfahren)
		- Thema /Fragestellung - eingereicht am (§ 26 Abs. 2 GO)	- Datum der Entscheidung über die Zulässigkeit durch den Rat - Ergebnis / Begründung		
38.	Stadt Warstein (Kreis Soest)	- Neuordnung der Energieversorgung - 09.09.1999	- 15.11.1999 Dem Bürgerbegehren wurde entsprochen		
39.	Gemeinde Welver (Kreis Soest)	- Verpachtung und Nutzung der Behördehalle	- 13.09.1995 - unzulässig Σ Frist von 3 Monaten war überschritten	--- ---	Initiative hat Widerspruch eingelegt. Dieser wurde am 22.01.1996 zurückgezogen.
40.	Stadt Werl (Kreis Soest)	- Soll der Kommunalbetrieb (KBW) der Stadt Werl im Eigentum der Bürger bleiben und ohne Beteiligung von Unternehmen der Privatwirtschaft weiter geführt werden? - 16.05.2002	- 16.07.2002 - zulässig	- 30.09.- 13.10.2002 - erfolgreich Der Kommunalbetrieb wird ohne Beteiligung von Unternehmen der Privatwirtschaft weitergeführt	
41.	Stadt Holzwickede	- Bau einer Variante einer Fußgängerbrücke - 16.08.2005	- 20.10.2005 - Bürgerbegehren unzulässig, da die erforderliche Anzahl an gültigen Eintragungen nicht erreicht wurde	-	
42.	Stadt Schwerte	- Erhalt des Freizeit Allwetterbades (FAB) - 20.02.2006	- 05.04.2006 - zulässig, aber Rat entspricht <u>nicht</u> gem. § 26 Abs. 6 S. 3 GO	- BE scheitert nach Abstimmung	Ergebnisfeststellung durch Rat am 20.06.2006
43.	Stadt Fröndenberg (Kreis Unna)	- Einführung des Flashtickets im Kreis Unna - 21.10.2003	- 17.12.2003 - der Rat lehnt die Einführung des Flashtickets ab.	--- ---	

Fettdruck: erfasst im Zeitraum 01.07.2006 bis 30.06.2007; Fehlanzeige

**Verzeichnis der Bürgerbegehren und Bürgerentscheide Nordrhein-Westfalen
Regierungsbezirk Arnsberg**

Lfd. Nr.	Stadt/ Gemeinde/ Kreis	Bürgerbegehren		Bürgerentscheid - Datum - Ergebnis	Bemerkung (z.B. Ergebnis/Sachstand von gerichtlichen Verfahren)
		- Thema /Fragestellung - eingereicht am (§ 26 Abs. 2 GO)	- Datum der Entscheidung über die Zulässigkeit durch den Rat - Ergebnis / Begründung		
44.	Stadt Kamen (Kreis Unna)	- Durchfahrtsperre am „Alten Markt“ - 09.01.1996	Begehren am 22.03.1996 vor Zulässigkeitsentscheidung zurückgezogen.	---	Durch Ratsbeschluß Durchfahrtsperre wieder aufgehoben. Damit erledigt.
45.	Stadt Lünen (Kreis Unna)	- Fortführung der offenen Jugendarbeit im Gebäude des LUKAZ (jetzt Musikschule) - 20.09.2001	- 08.11.2001 - zulässig Kompromisslösung am 06.12.2001: Betreute und offene Jugendarbeit zusammen an neuem Standort	--- ---	
46.	Stadt Lünen (Kreis Unna)	- Erhalt und Ausbau der Landschaftsschutzgebiete Brechtener Niederung und Mühlbachtal – Gegen die Ausweisung als Gewerbeflächen im GIB	- 14.11.02/05.12.02 - zulässig	- 09.02.2003 - erfolgreich 14.174 JA-Stimmen= 20,826 %; der Beschluss des Rates vom 06.06.2002 wird mit diesem Bürgerentscheid aufgehoben	Eilentscheidung durch VG Gelsenkirchen; Keine Verpflichtung z. Durchführung einer Briefwahl beim Bürgerentscheid
47.	Stadt Schwerte (Kreis Unna)	- Erhalt des Else-Freibades - 01.12.1994	- 14.12.1994 - zulässig	--- ---	Durch Alternativbeschluß des Rates vom 18.01.1995 erledigt. Freibad bleibt erhalten.
48.	Stadt Schwerte (Kreis Unna)	Parkraumbewirtschaftung - Abschaffung der Parkgebühren für die ersten zwei Stunden im Bereich Innenstadt - 18.11.1998	- 16.12.1998 - zulässig StD hat Beschluss am 07.01.1999 beanstandet. Am 10.02.1999 Bürgerbegehren für unzulässig erklärt.	--- ---	Widerspruch und Klage sind zu erwarten. Ausgang des Verfahrens bleibt abzuwarten. Der von der BI eingelegte Widerspruch ist zurückgewiesen worden. Gegen die Entscheidung wurde nicht geklagt.
49.	Stadt Selm	Einführung des Schülertickets im Kreis	- 11.12.2003	-	

Fettdruck: erfasst im Zeitraum 01.07.2006 bis 30.06.2007; Fehlanzeige

Verzeichnis der Bürgerbegehren und Bürgerentscheide Nordrhein-Westfalen
Regierungsbezirk Arnsberg

Lfd. Nr.	Stadt/ Gemeinde/ Kreis	Bürgerbegehren		Bürgerentscheid - Datum - Ergebnis	Bemerkung (z.B. Ergebnis/Sachstand von gerichtlichen Verfahren)
		- Thema /Fragestellung - eingereicht am (§ 26 Abs. 2 GO)	- Datum der Entscheidung über die Zulässigkeit durch den Rat - Ergebnis / Begründung		
	(Kreis Unna)	Unna 17.10.2003	Dem Bürgerbegehren wurde entsprochen.		
50.	Stadt Selm (Kreis Unna)	- Weiterführung von Grundschulen - 15.05.2007	- 14.06.2007 - unzulässig, kein den gesetzlichen Bestimmungen genügender Kostendeckungsvorschlag	-	
51.	Stadt Unna (Kreis Unna)	- Verkehrsführung in der Innenstadt - 22.05.1995	- 06.07.1995 - zulässig	---	Durch Alternativbeschluss des Rates erledigt.
52.	Stadt Unna (Kreis Unna)	- Innenstadtverkehr - 22.05.1995	- 06.07.1995 - zulässig	---	07.09.1995, Einigung in der Sache mit den Vertretern des Bürgerbegehrens durch weitergehenden Ratsbeschluss (s. Schreiben vom 20.09.1995)
53.	Stadt Unna (Kreis Unna)	- Einführung eines Schülertickets (Flashticket) - 17.10.2003	-		17.10.2003: Unterschriftenlisten eingereicht. 24.10.2003: Führer des Bürgerbegehrens nimmt dieses aus Mangel an Unterschriften tel. Zurück. Soll als Anregung und Beschwerde umgedeutet werden.